



# Hausordnung

## ANATOMIE

### Grabanlage für Personen die ihren Körper der Wissenschaft zur Verfügung gestellt haben.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe FriedhofsbesucherInnen!

Diese Anlage wurde zur Beerdigung von Personen errichtet, welche ihren Körper der Wissenschaft zur Verfügung gestellt haben. Hier wird den Hinterbliebenen die Möglichkeit geboten, in angemessener Form ihrer Verstorbenen zu gedenken.

Damit das würdige Aussehen der Anlage erhalten bleibt, gilt es einiges zu beachten:

- Die Leichenasche wird in die dafür vorgesehene Sammelgrabstelle beigesetzt. Auf dem Steindeckel sind die jeweiligen Bestattungsjahre eingraviert.
- Es besteht die Möglichkeit einheitliche Namenstafeln mit Geburts- und Sterbejahr an den dafür vorgesehenen Stellen anbringen zu lassen. Die Namenstafeln können in der Verwaltung bestellt und vom Friedhofspersonal angebracht werden.
- Alle privat angebrachten Gedenkzeichen werden vom Friedhofspersonal entfernt.
- Blumengebinde dürfen nur bei der gemeinsamen Gedenkstätte an den dafür vorgesehenen Plätzen angebracht werden.
- Blumenspenden, Kränze und Buketts müssen aus verrottbarem Material bestehen, Kunstblumen etc. sind unzulässig.
- Die Entscheidung hinsichtlich des Abräumens unansehnlich gewordener Blumenspenden, Kerzen etc. obliegt der Friedhofsverwaltung.
- Kerzen dürfen nur an den dafür vorgesehenen Stellen angezündet werden. Unsachgemäß aufgestellte Kerzen werden vom Friedhofspersonal entfernt.

Weitere Auskünfte zu dieser Grabanlage erhalten Sie im Infopoint des Wiener Zentralfriedhofs (1110 Wien, Simmeringer Hauptstraße 234), Tel.: +43 (0)1 534 69-28405, [zentrfriedhof@friedhoefewien.at](mailto:zentrfriedhof@friedhoefewien.at).

**Ihre Friedhofsverwaltung**